

Liebe Mitglieder und Freunde,

## Frühlingsbotschaft

Leise zieht durch mein Gemüt  
Liebliches Geläute.

Klinge, kleines Frühlingslied,  
Kling hinaus ins Weite.

Kling hinaus bis an das Haus,  
Wo die Veilchen sprießen!

Wenn du eine Rose schaust,  
Sag, ich laß sie grüßen.

(Christian Morgenstern)

H. Hesse

Zu lange hat uns der Winter mit seinen trüben und kalten Tagen im Griff gehabt. So erwarten wir sehnsüchtig den Frühling, der uns hoffentlich bald die Sonne und Wärme schenkt, die wir für unseren Körper aber auch Seele und Geist so notwendig brauchen!

Wir konnten das neue Jahr mit unserem Neujahrsempfang beginnen und dort unseren neuen Besuchsdienst vorstellen. Erste Gespräche und Begrüßungen sowie ein Erfahrungsaustausch haben bereits stattgefunden. Die Nachfrage für unseren Besuchsdienst ist sehr groß! Daher hoffen wir, dass wir in diesem Jahr einen erneuten Kurs für interessierte Menschen anbieten können, die sich als Ehrenamtshelfer\*innen engagieren möchten.

Am 24. April 2018 werden wir unsere ordentliche Mitgliederversammlung in den Räumen der Christengemeinschaft Saarbrücken veranstalten. Die Einladungen hierzu sind bereits per Post verschickt worden. Da wir eine Satzungsänderung vornehmen wollen, freuen wir uns, wenn viele Mitglieder kommen können.

Weiterhin haben wir mehrere Kulturveranstaltungen geplant.

So werden wir uns am Dienstag, den 15. Mai in der

Modernen Galerie in Saarbrücken treffen und mit einer Führung das neue Kunsthaus besichtigen.

Weiterhin ist eine Fahrt zum Konzert in der Kirche St. Etienne in Hombourg-Haut am Sonntag, den 30. September, 17.00 Uhr mit einem anschließendem gemeinsamen Essen geplant.

Unser Sommerfest werden wir voraussichtlich am Samstag, den 8. September auf dem Stadtbauernhof feiern. Bitte merken Sie sich jetzt schon diese Termine vor!

In seinem Buch „Gelassenheit“ beschreibt der Philosoph Wilhelm Schmid die 10 Tugenden der Gelassenheit im Alter. Hierbei schildert er die Bedeutung des alten Menschen zu den Kindern. So schreibt er:

„Kinder sind ein Grund für Gelassenheit beim Älterwerden, denn sie tragen das Leben weiter. Und sie stehen den Eltern in praktischen Dingen bei: Mit Ihnen gelingt es, auf Tuchfühlung zur Zeit zu bleiben, die schneller davonrennt, als die langsamer werdenden Eltern hinterherkommen.(S.76) (...). Mit den heranwachsenden Kindern selbst noch einmal heranzuwachsen, ist die intensivste und schönste Zeit des Lebens. (...) Mitzuerleben, wie sie die Welt für sich entdecken, verhilft dem eigenen Selbst zur Neuentdeckung der Welt. (S.79)

Neben der Liebe zwischen Eltern und Kindern ist es die zwischen Großeltern und Enkeln, die allen Beteiligten viel Sinn und Gelassenheit vermitteln kann.(S.77)

Und wenn da keine Kinder und mit Enkel sind? Dann ist es sinnvoll, dennoch den Umgang mit Kindern zu suchen. (...) Lesepaten beispielsweise bringen ein Stück Gesellschaft in die Schulen und zeigen den Kindern, dass die fremde Welt da draussen sich für sie interessiert, um im Gegenzug von ihnen zu erfahren, was sie bewegt. Jedes Engagement etwa als Ausbildungspate oder Sozialpate für



benachteiligte Kinder kann zum Ankerpunkt für deren Widerstandsfähigkeit ("Resilienz") werden.

Kinder können sich auch unter schwierigen Bedingungen gut behaupten, wenn sie nur ein wenig Zuspruch und Zuwendung erfahren, die sie vielfach dem zurückgeben, der dazu bereit ist. Älter werdende Menschen wiederum fühlen sich länger in das Leben eingebunden, wenn sie am Werden der Kinder teilhaben können."

Diese Hinweise kann ich nur bestätigen und erlebe sie in erfrischender Weise mit meinen Enkeln!

C.Schwartz

### **Besuch der Modernen Galerie**

Die Moderne Galerie des Saarlandmuseums hat nach eineinhalb Jahren baubedingter Schließung wieder ihre Pforten geöffnet: mit einem lang ersehnten Erweiterungsbau, der rund 1.500 m<sup>2</sup> zusätzliche Ausstellungsfläche und acht Säle unterschiedlicher Proportion bietet - im Zentrum ein 14m hoher Raum als außergewöhnlicher Ausstellungsort - ist er ein attraktiver Ort für zeitgenössische Kunst. Die spannungs- und abwechslungsreichen Raumfolgen des neuen Traktes und die denkmalgeschützte Architektur des Altbaus ergänzen sich dabei auf ideale Weise.

### **Besuch des Konzertes in Hombourg-Haut**

Am Sonntag, den 30. September 2018 möchten wir wieder eine Gemeinschaftsfahrt zum Konzert in die Kirche St.Etienne in Hombourg-Haut unternehmen. Anschließend wollen wir uns zu einem gemeinsamen Abendessen in einem dortigen Lokal treffen.

### **Zum Geburtstag von Dr. Rodo Schupp**

Rodo Schupp, einer der Gründungslehrer der Freien Waldorfschule Saarbrücken, ist am 16. März dieses Jahres 80 Jahre alt geworden.

Die Waldorfschulbewegung hier im Saarland hat ihm sehr viel zu verdanken. In mehreren Durchgängen als Klassenlehrer besaß er die Fähigkeit, die Stärken der ihm anvertrauten Schüler\*innen zu erkennen und zu fördern und in ihren Seelen ein Gefühl für das Schöne in der Welt anzulegen.

Herr Schupp hat einen ausgeprägten Sinn für formende Kräfte und führte diese hier bei uns in die Sichtbarkeit.

Das Altenkesseler Schulhaus, mit dem vielerorts bewunderten Festsaal in seiner Mitte ist ein Beispiel. Hier wirkte Herr Schupp über viele Jahre bei sämtlichen Gestaltungsfragen mit. Unsere Wünsche sind verbunden mit großem Dank für die Entwicklung des Kulturimpulses der anthroposophisch orientierten Initiativen!

**Herzlichen Glückwunsch vom Vorstand des Vereins  
anders alt werden!**

## **Termine:**

### **Mitgliederversammlung**

**24. April 2018, 17.30 Uhr**

Christengemeinschaft,  
Graf-Johannstr.22, 66121 Saarbrücken

### **Besuch der Modernen Galerie**

**Dienstag, 15. Mai 2018 um 15.00 Uhr** in der Modernen Galerie mit einer Führung für die interessierten Mitglieder und Freunde. Dienstags ist der Eintritt kostenlos.

Anmeldung: bis 8.5.2018

Tel. 0681-61191, mail: anders-alt-werden@web.de

### **Konzert Hombourg-Haut**

**Sonntag, 30. September, 17.00 Uhr** anschließend gemeinsames Essen. Programm folgt. Bei Interesse melden Sie sich bei:

Tel.06826-2563, mail:cschwartz@t-online.de

**Zeitspendetreffen** finden vorerst nur nach Bedarf und gesonderter Einladung statt!

## **I m p r e s s u m**

Herausgeber: Anders-alt-werden e.V.

Geibelstr, 3, 66121 Saarbrücken

Tel. 0 681-6 11 91 (Birgit Kirch)

www.anders-alt-werden.de

eMail: anders-alt-werden@web.de

GLS Bank Bochum

IBAN:DE75 4306 0967 0079 5093 01

BIC : GENODEM1GLS

Verantwortlich: Frank Marx,

Christian Schwartz

Tel. 06826 - 960 306 Fax 06826 - 9308864